

Inhaltsverzeichnis

<i>Norbert Kruse, Anke Reichardt, Susanne Riegler</i>	
Materialität des Schrifterwerbs – Umrisse eines Forschungs- programms zur Praxis des Lesen- und Schreibenlernens im institu- tionellen Kontext	7
I. Bezugspunkte und Forschungsperspektiven	25
<i>Norbert Kruse</i>	
Materialität und Schriftspracherwerb – Praxistheoretische Perspektiven auf den Unterricht und die Forschung zum Lesen- und Schreiben- lernen	27
<i>Natascha Naujok</i>	
Grundschulkinder im Umgang mit Geschriebenem – Literale Praktiken aus Perspektive der Interpretativen Unterrichtsforschung	47
<i>Alexandra L. Zepter</i>	
Körperlich-sinnliche Dimensionen von Praktiken schriftsprachlichen Lernens am Schulanfang	71
II. Empirische Annäherungen	87
<i>Birgit Mesch, S. R. Julia Fröhlich</i>	
„Der Mensch denkt – das Kind lenkt“ – Materialien eines graphematisch fundierten Konzepts zum Schriftspracherwerb auf dem Prüfstand	89
<i>Beate Leßmann</i>	
Artefakte in Gesprächen über Textqualitäten – Literale Praktiken in Autorenrunden	115
<i>Evamaria Zettl</i>	
„Wenn man das Buch mit sauberen Händen gelesen hat, gibt es einen grünen Stempel“ – Praktiken in der Bücherei einer Kita aus einem von sozioökonomischer Benachteiligung geprägten Stadtviertel	137
<i>Romina Schmidt</i>	
Denn klatschen kann jeder – Zur Beteiligung didaktischer Artefakte an der Hervorbringung literaler Praktiken im Rechtschreibunterricht	151
<i>Susanne Riegler, Dieter Isler</i>	
Der Beitrag der Tafel zum Vollzug von Rechtschreibunterricht – Eine videobasierte Fallstudie aus praxistheoretischer Sicht	169
<i>Anke Reichardt</i>	
Das geteilte Blatt beim kollaborativen Schreiben – Wie das In-Gebrauch- Nehmen eines Schreibblatts literale Praktiken sichtbar macht	189

Inhaltsverzeichnis

Iris Kruse

Im Modus der Anästhetik? – Vignettenbasierte Überlegungen zu
lehrgangsgestütztem Anfangsunterricht 209

Petra Wieler

Vorlesegespräche, Erzählenlernen und der Erwerb schriftsprachlicher
Textualität 229

Autorinnen und Autoren 247